



Der polnische Ministerpräsident Mateusz Morawiecki spricht während einer Pressekonferenz auf dem Übungsgelände in Nowa Deba. [GETTY IMAGES]

Polen steigt zu einem der „Zehn Könige“ Europas auf

- Josue Michels
- [15.05.2023](#)

„Polen wird schnell zur neuen mitteleuropäischen Supermacht“, schrieb der britische *Telegraph* am 7. Mai. „[Polen ist im Begriff, eine Großmacht zu werden](#)“, schrieb UnHerd am 5. Mai. Das *Wall Street Journal* nannte Polen den „[unverzichtbaren NATO-Verbündeten](#)“. Im März titelte die *Tagesschau* „[Polen rüstet im Turbogang Armee auf](#)“.

Analysten erklären Polen zunehmend zur nächsten Supermacht Europas. Was steckt hinter diesem Hype?

PT_DE

Im Januar kündigte der polnische Premierminister Mateusz Morawiecki an, dass sein Land seine Verteidigungsausgaben auf 4 Prozent des Bruttoinlandsprodukts erhöhen werde. Der neue Haushalt beläuft sich auf 27,5 Milliarden Euro oder 4,3 Prozent des Bruttoinlandsprodukts und ist damit der höchste Anteil aller NATO-Mitglieder. In den nächsten fünf Jahren soll die Zahl der Soldaten auf bis zu 300 000 ansteigen, mit zusätzlichen 50 000 in Reserve. Damit würde Polen über die größte Armee in der Europäischen Union verfügen, gefolgt von Frankreich mit 200 000 Mann an der Front.

Außerdem sind die Polen eher bereit, in die Armee einzutreten. „Die Polen haben eine viel positivere Einstellung zu ihrem Militär als die Deutschen, weil sie für ihre Freiheit kämpfen mussten“, sagte Gustav Gressel, ein ehemaliger österreichischer Offizier und Sicherheitsforscher. „In Militärkreisen stellt niemand die Qualität der polnischen Armee in Frage“.

Der polnische Verteidigungsminister Mariusz Blaszczak erklärte in 2019, Polen wolle sich dem europäischen Kampfpanzerprojekt anschließen, einer Initiative, die von Frankreich und Deutschland vorangetrieben wird. In den letzten Jahren hat sich Polen jedoch bei lukrativen Waffengeschäften an die Vereinigten Staaten, Großbritannien und Südkorea gewandt. Dennoch dürften Deutschland und Frankreich mit Polens Investitionen zufrieden sein, da es einen starken Puffer zwischen ihnen und dem russischen Bären bildet und ihnen die Möglichkeit gibt, sich auf militärische Innovationen statt auf die Landesverteidigung zu konzentrieren.

Die polnische Wirtschaft ist nur ein Sechstel so groß wie die deutsche, so dass die Führungsposition Deutschlands nicht unmittelbar in Gefahr ist. Doch auch Polens wirtschaftlicher Aufstieg kann sich sehen lassen. „Auf seinem derzeitigen Weg ist Polen auf dem besten Weg, dank eines postkommunistischen Wirtschaftswunders bis 2030 reicher als Großbritannien zu werden“, schreibt der *Telegraph*. „Das Land hat sich zu einer Brutstätte für zukunftsweisende Industrien wie Batterieherstellung und Technologie entwickelt.“

Obwohl Polen noch nicht zu den größten europäischen Volkswirtschaften gehört, ist sein Aufstieg eine dramatische Erfüllung einer wichtigen biblischen Prophezeiung. Am 27. August 1980 fragte Herr Armstrong: „Wird sich Polen von der sowjetischen Herrschaft befreien und sich mit Jugoslawien, Rumänien und möglicherweise der Tschechoslowakei – und mit Deutschland, Italien, Frankreich, Spanien, Portugal und Österreich – zu einem wiederauferstandenen mittelalterlichen ‚Heiligen Römischen Reich‘ zusammenschließen, um Europa zu beherrschen und der USSR und den U.S.A. an Weltmacht gleichzustellen?“ Alle diese Länder sind Teil der EU oder, im Falle einiger, Balkanstaaten auf dem Weg zur EU-Mitgliedschaft.

Außerdem hat sich Polen seitdem nicht nur von der sowjetischen Herrschaft gelöst, sondern befindet sich auch wirtschaftlich, militärisch und religiös im Aufwind. Mehr als in den meisten anderen europäischen Ländern arbeiten die polnische Regierung und die katholische Kirche eng zusammen – auch dies war ein wesentliches Merkmal des Heiligen Römischen Reiches (mehr dazu in [„Ist Polen eine katholische Theokratie?“](#)).

Herr Armstrong warnte vor einem bald kommenden wiederauferstandenen mittelalterlichen Heiligen Römischen Reich. Diese Macht wird in Daniel 2 und Offenbarung 17 prophezeit. „Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, das sind zehn Könige, die ihr Reich noch nicht empfangen haben; aber wie Könige werden sie für eine Stunde Macht empfangen zusammen mit dem Tier. Diese sind eines Sinnes und geben ihre Kraft und Macht dem Tier.“ (Offenbarung 17, 12-13). Dies ist eine erschreckende Entwicklung, die Sie verstehen müssen.

Um mehr zu erfahren, fordern Sie ein kostenloses Exemplar von [Er hatte recht](#) an.